
Subject: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Jackson](#) on Mon, 13 Jan 2014 10:42:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe das Gefühl das ich von Progesteron Libidoprobleme bekommen habe.

Hat noch jemand ähnlich Erfahrungen bzw. denkt noch jemand das Progesteron da die Finger im Spiel hat?

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [ru-power](#) on Mon, 13 Jan 2014 11:02:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Potenz in Ordnung?

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 13 Jan 2014 11:13:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Jackson

Seit wie vielen Jahren nimmst du gleich noch Fin?

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [ru-power](#) on Mon, 13 Jan 2014 11:42:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Mon, 13 January 2014 12:13@Jackson

Seit wie vielen Jahren nimmst du gleich noch Fin?

neenee.. ähnliches beobachte ich auch.. deswegen lass ihn mal antworten

Während der P4 einnahme geht die Libido etwas herunter, nach 2-3 Tagen Pause bist du rallig ohne Ende .. Potenz ist aber davon unbeeindruckt!

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 13 Jan 2014 11:56:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Mon, 13 January 2014 12:42

neenee.. ähnliches beobachte ich auch.. deswegen lass ihn mal antworten

Während der P4 einnahme geht die Libido etwas herunter, nach 2-3 Tagen Pause bist du rallig ohne Ende .. Potenz ist aber davon unbeeindruckt!

Naja...ist halt alles sehr subjektiv, vor allem bei der Libido. Und wenn man seit über 10 Jahren Fin zu sich nimmt würde ich wohl erstmal da suchen als bei Progy. Rein vom Wirkmechanismus kann ich auch keinerlei Gründe erkennen warum Progy die Libido so stark negativ beeinflussen sollte...aber gut wer weiß das schon

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [humboldt](#) on Mon, 13 Jan 2014 12:35:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lasst mich das mal kurz zusammenfassen: Progesteron hemmt DHT und jetzt stellt sich konsequenterweise raus, dass Nebenwirkungen wie bei Fin auftreten: Libidoprobleme, Müdigkeit, trockene Augen etc.
Wie soll es dann überhaupt eine Alternative sein können zu Fin.. für Leute, die mit Fin Nebenwirkungen hatten und haben?

In den Ami-Boards ist der Progesteron-Hype schon längst durch, danach machte sich in den Feedbacks Ernüchterung breit. Schätze, das gleiche wird zeitversetzt auch hier passieren.

DHT-Hemmung bzw. dieses Rumpfuschen mit den Hormonen kann einfach nicht die Lösung sein. Wird Zeit, dass endlich wirksame Alternativen auf den Markt kommen, die den Namen auch verdienen. Alles andere ist doch eher Schmuck am Nachthemd..

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Rosenkranz](#) on Mon, 13 Jan 2014 14:15:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stellt ein Mittel auf den Markt, das:

- günstig
- zuverlässig
- wirkungsspezifisch

die bekackten Androgenrezeptoren am Haar dicht macht, und gut ist.

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [frodo](#) on Mon, 13 Jan 2014 14:28:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

verwende seit ca2 monaten nur p4 und ket creme
und hab keine NW

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [krx](#) on Mon, 13 Jan 2014 15:34:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Progesteron in geringer Dosierung wirkt Libidosteigernd. Progesteron in hoher Dosierung Libidohemmend.

Werde bei Zeiten evtl. mal bisschen Literatur verlinken, habe mir dazu aus der Uni-Bib nen 2500 Seiten Schinken ausgeliehen, und das im Bezug auf mein PFS mal alles bisschen angelesen.

Deshalb ist auch Padeschs Libidosenkende Wirkung logisch.

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [jo1983](#) on Mon, 13 Jan 2014 15:34:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Mon, 13 January 2014 13:35

DHT-Hemmung bzw. dieses Rumpfuschen mit den Hormonen kann einfach nicht die Lösung sein. Wird Zeit, dass endlich wirksame Alternativen auf den Markt kommen, die den Namen auch verdienen. Alles andere ist doch eher Schmuck am Nachthemd..

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [mike.](#) on Mon, 13 Jan 2014 19:41:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Mon, 13 January 2014 16:34 Progesteron in geringer Dosierung wirkt Libidosteigernd. Progesteron in hoher Dosierung Libidohemmend.

Werde bei Zeiten evtl. mal bisschen Literatur verlinken, habe mir dazu aus der Uni-Bib nen 2500 Seiten Schinken ausgeliehen, und das im Bezug auf mein PFS mal alles bisschen angelesen.

Deshalb ist auch Padeschs Libidosenkende Wirkung logisch.

so ist es

die dosis sollte man von unten langsam herantasten und mit 2 wochen on 1 wo off...

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme

Posted by [Haar2O](#) on Mon, 13 Jan 2014 19:55:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Mon, 13 January 2014 16:34

Deshalb ist auch Padeschs Libidosenkende Wirkung logisch.
Klar wenn mans so macht wie padesch... Warum nicht. Es ist sowieso nicht so ganz klar was diese krassen überdosierungen auf Dauer machen. Die Frage ist ob der TE das so macht....
Und wenn das klappt dann verlinke auf jeden Fall was von deiner Lektüre..

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme

Posted by [Jackson](#) on Mon, 13 Jan 2014 22:22:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Mon, 13 January 2014 12:02Potenz in Ordnung?

Sorry war schwer mit der Arbeit beschäftigt.

Aber nun:

Potenz ist irgendwie schwächer geworden. Keine Ahnung ob das jetzt von Fin kommt, weil ich das ja jetzt nicht mehr jeden Tag nehme sondern jeden 2..

Hab halt Prog gedacht das es am Prog liegen könnte.

Naja die Meinungen hier sind fast alle Pro Prog.

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme

Posted by [Jackson](#) on Mon, 13 Jan 2014 22:24:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Mon, 13 January 2014 12:13@Jackson

Seit wie vielen Jahren nimmst du gleich noch Fin?

Seit über 13 Jahren. Allerdings hatte ich nie Potenzprobleme. Erst seit 3Wochen ist das aufgetreten. Hoffe das legt sich wieder.

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme

Posted by [Haar2O](#) on Mon, 13 Jan 2014 22:28:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie viel mg Progy verwendest du?

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [ru-power](#) on Mon, 13 Jan 2014 23:14:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jackson schrieb am Mon, 13 January 2014 23:24Haar2O schrieb am Mon, 13 January 2014 12:13@Jackson

Seit wie vielen Jahren nimmst du gleich noch Fin?

Seit über 13 Jahren. Allerdings hatte ich nie Potenzprobleme. Erst seit 3Wochen ist das aufgetreten. Hoffe das legt sich wieder.

mach einfach mal 5-10 Tage Pause und beobachte .. so nach 4 Tagen wird es wie vorher sein
topisch 10-30mg sollten aber diesen Effekt nicht auslösen.. denke ich

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Jackson](#) on Tue, 14 Jan 2014 07:33:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende ca 20-30mg pro Anwendung. Ok jetzt wo ich die ganzen user Meinungen gesehen habe, denke ich auch das es nicht von prog sein kann. Ich werd mal wie vorgeschlagen eine kleine Pause einlegen.

Danke für die antworten.
Text ist mit handy verfasst

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 14 Jan 2014 08:59:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant wie aus "am besten 100mg rektal" höchstens "10mg Creme auf den Kopf" wurde.
Hab durch keine Dosis Prog einen Unterschied bemerkt.

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [humboldt](#) on Tue, 14 Jan 2014 15:05:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Erfahrung mit Progesteron ist auch eher ambivalent..weshalb ich es jetzt auch erstmal komplett absetzen musste.
In den On-Phasen war alles ok und auch die Libido war höher als sonst..dafür ging es in den Off-Phasen bzgl. Müdigkeit, trockene Augen und auch Libido UNTER den Ausgangslevel, was für mich nicht tolerierbar ist. Libido und die Augensache ist zwar nervig, aber die Müdigkeit

war so extrem, dass ich doppelt so viel geschlafen habe wie normalerweise. Und ich habe nie mehr als 20 mg topisch verwendet. Heftig, echt..die Müdigkeit ist sogar noch intensiver als bei Fin oral bei mir. Auch bei 10 mg wurde es nicht besser.

Ich kann Progesteron in meine Alltagsroutine leider nicht integrieren, das ist nicht zuletzt mit meinem Job nicht vereinbar. Wie es wäre, wenn ich durchgehend Progesteron anwenden würde, weiß ich nicht, will ich auch nicht ausprobieren, da die Empfehlung auf der Verpackung auch ganz klar 3 Wo On, 1 Off besagt.

Ebenfalls kann ich nichts zur Kombi-Anwendung mit Fin oral sagen, da ich das nicht mehr nehme. Vielleicht ist es da ja etwas besser mit der Müdigkeit aufgrund des noch höheren T-levels, da der Östroüberschuss ja durch Proggy ins Gleichgewicht gebracht werden müsste?? (Spekulation)

Oder es ist noch schlimmer, weil das DHT bei Kombianwendung noch stärker gehemmt wird? Es also gar keinen Unterschied macht, da die Müdigkeit vom niedrigen DHT-Level kommt und unabhängig von T und E2 ist?

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [ru-power](#) on Tue, 14 Jan 2014 15:10:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Tue, 14 January 2014 16:05 Meine Erfahrung mit Progesteron ist auch eher ambivalent..weshalb ich es jetzt auch erstmal komplett absetzen musste.

In den On-Phasen war alles ok und auch die Libido war höher als sonst..dafür ging es in den Off-Phasen bzgl. Müdigkeit, trockene Augen und auch Libido UNTER den Ausgangslevel, was für mich nicht tolerierbar ist. Libido und die Augensache ist zwar nervig, aber die Müdigkeit war so extrem, dass ich doppelt so viel geschlafen habe wie normalerweise. Und ich habe nie mehr als 20 mg topisch verwendet. Heftig, echt..die Müdigkeit ist sogar noch intensiver als bei Fin oral bei mir. Auch bei 10 mg wurde es nicht besser.

Ich kann Progesteron in meine Alltagsroutine leider nicht integrieren, das ist nicht zuletzt mit meinem Job nicht vereinbar. Wie es wäre, wenn ich durchgehend Progesteron anwenden würde, weiß ich nicht, will ich auch nicht ausprobieren, da die Empfehlung auf der Verpackung auch ganz klar 3 Wo On, 1 Off besagt.

Ebenfalls kann ich nichts zur Kombi-Anwendung mit Fin oral sagen, da ich das nicht mehr nehme. Vielleicht ist es da ja etwas besser mit der Müdigkeit aufgrund des noch höheren T-levels, da der Östroüberschuss ja durch Proggy ins Gleichgewicht gebracht werden müsste?? (Spekulation)

Oder es ist noch schlimmer, weil das DHT bei Kombianwendung noch stärker gehemmt wird? Es also gar keinen Unterschied macht, da die Müdigkeit vom niedrigen DHT-Level kommt und unabhängig von T und E2 ist?

bei mir ist es wesentlich! besser mit Progi mit Fin in Kombi

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Jackson](#) on Tue, 14 Jan 2014 19:00:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Tue, 14 January 2014 16:05
In den On-Phasen war alles ok und auch die Libido war höher als sonst..dafür ging es in den Off-Phasen bzgl. Müdigkeit, trockene Augen und auch Libido UNTER den Ausgangslevel, was für mich nicht tolerierbar ist.

Genau das macht mir auch Angst. Ich will das ja nicht ewig nehmen und wenn ich es dann absetze, hat sich ja mein Körper an das Prog so sehr gewöhnt, dass dann die Libido abstinkt.

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [humboldt](#) on Tue, 14 Jan 2014 20:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann das denn überhaupt sein, dass Progesteron eine Art Abhängigkeit schafft? Bzw. Reboundeffekte schon bei transdermalen Dosen von 10-20 mg täglich auftreten können? Mich wundert das schon, dass dem Körper in den Off-Phasen das Zeug zu fehlen scheint..hatte jetzt kürzlich auch wieder ne depressive Phase, die genau in die letzte Off-Zeit gefallen ist. Das hatte ich seit Fin eigentlich nicht mehr. Zufall?

Subject: Aw: Progesteron und Libidoprobleme
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 14 Jan 2014 21:05:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Tue, 14 January 2014 16:05 Es also gar keinen Unterschied macht, da die Müdigkeit vom niedrigen DHT-Level kommt und unabhängig von T und E2 ist?

Die selektierende wirkung hat nix damit zu tun....
